

Fußball
STATISTIK

OÖ Liga

Perg - Micheldorf	4:3
Weißkirchen/A. - Mondsee	1:1
Bad Schallerbach - St. Martin/Mühlkreis	3:1
Oedt - Bad Ischl	4:0
Pregarten - Ostermiething	2:2
Friedburg/Pöndorf - Bad Leonfelden	3:0
FC/Hertha Wels - Edelweiss Linz	2:2
Dietach - ASK St. Valentin	0:1

1 Oedt	(8)	6	0	2	26:8	18
2 Dietach	(8)	5	2	1	18:8	17
3 Bad Schallerbach	(8)	5	2	1	17:9	17
4 Ostermiething	(8)	5	1	2	23:13	16
5 Edelweiss Linz	(8)	4	2	2	15:12	14
6 ASK St. Valentin	(8)	4	1	3	10:14	13
7 Bad Leonfelden	(8)	3	3	2	15:14	12
8 Weißkirchen/A.	(8)	3	3	2	16:12	12
9 Perg	(8)	4	0	4	12:13	12
10 Micheldorf	(8)	3	2	3	14:11	11
11 Friedburg/Pöndorf	(8)	3	2	3	14:15	11
12 St. Martin/Mühlkreis	(8)	3	0	5	11:12	9
13 Mondsee	(8)	2	2	4	15:16	8
14 Pregarten	(8)	1	2	5	11:24	5
15 FC/Hertha Wels	(8)	0	3	5	7:20	3
16 Bad Ischl	(8)	0	1	7	8:27	1

• Die nächste Runde:

Freitag, 19.00 Uhr: Mondsee - FC/Hertha Wels, Ostermiething - Bad Schallerbach, Perg - Dietach
19.30 Uhr: St. Martin/Mühlkreis - Friedburg/Pöndorf
Samstag, 14.00 Uhr: ASK St. Valentin - Weißkirchen/A.; **16.00 Uhr:** Bad Ischl - Pregarten; **17.00 Uhr:** Edelweiss Linz - Oedt.

UNION DIETACH - ASK ST. VALENTIN 0:1 (0:0).
Torfolge: 0:1 (47.) Riedl.
St. Valentin: Jetzinger; Sormaz (9. Madl), Parda-
 metz, Laskaj, Dietachmair; Stanic, Vojvoda (81.
 Szegetes); Riedl (92. Gattringer), Pointner,
 Himmelfreundpointner; Bühringer.
DietachArena, 750 Zuschauer, SR Kettlgruber.

OÖ LIGA

ASK St. Valentin stürzte den Tabellenführer

Mit dem Auswärtssieg des ASK St. Valentin am Sonntag stürzte man den Tabellenführer Dietach von der Tabellenspitze. Mit dem zweiten Sieg in Folge schob man sich auf Platz sechs vor.

VON HANNES SCHÖRGHUBER

Wenige Augenblicke nach dem Seitenwechsel war es so weit: Nach einem Outeinwurf auf der linken Seite marschieren die Gäste überfallsartig nach vorne, eine Flanke segelt in den Strafraum, wo Julian Riedl goldrichtig steht und den Ball am Keeper vorbei ins Tor spitzelt.

Die Führung war zu diesem Zeitpunkt gegen den Tabellenführer aber keineswegs unverdient. Schon im ersten Durchgang ließ man die Hausherren offensiv nicht zur Entfaltung kommen und störte energisch das Aufbauspiel. Die bisher mit 18 Toren treffsichere Offensive machte an diesem Tag gegen die Valentiner Defensive keinen

Stich. Auch in der zweiten Halbzeit nach der Führung wussten die Gäste defensiv zu überzeugen und kamen selber einige Male zur Chance, die Führung weiter auszubauen und die Partie damit vorzeitig zu entscheiden. Dies gelang zwar nicht, Dietach konnte aus den Versuchen mit hohen Bällen aber ebenfalls kein Kapital schlagen. Somit brachte St. Valentin Dietach um die Tabellenführung und schob sich selbst auf Platz sechs vor. „Wir haben heute eine etwas defensivere Taktik gewählt, das ist uns voll aufgegangen. Wir haben gegen den Tabellenführer über 90 Minuten hinweg keine Tormöglichkeit

zugelassen, somit konnten wir durchaus verdient die drei Punkte mit nach Hause nehmen“, erklärte Sportlicher Leiter Harald Guselbauer nach der Partie. Geht es nach dem Sportlichen Leiter, soll die ungeschlagene Serie – mit einem Remis und nun zwei Siegen en suite – auch am Samstag im Heimspiel gegen Weißkirchen weitergehen. „Da wollen wir nachlegen und einen bisher sehr erfolgreichen September abschließen. Jovica Sormaz, der sich früh in der Partie ein Cut über dem Auge zuzog, sollte für die Partie wieder zur Verfügung stehen. Michael Guselbauer fällt aufgrund einer Knie-OP länger aus.